

Eröffnung der mobilen Ausstellung «Ich bin einfach niemand gewesen»

Theaterplatz
5400 Baden

1. September 2026, 11:00 bis 13:30 Uhr

Die mobile Ausstellung «Ich bin einfach niemand gewesen – Fürsorge und Zwang in der Schweiz» macht Halt im Aargau: Vom 1. bis 18. September 2026 ist sie auf dem Theaterplatz in Baden zu sehen und wird von einem Begleitprogramm im Historischen Museum ergänzt. Sie beleuchtet ein lange verdrängtes Kapitel der Schweizer Geschichte und erzählt von Menschen, die von fürsorglichen Zwangsmassnahmen betroffen waren.

Die Ausstellung gibt den Betroffenen eine Stimme, regt zum Nachdenken an und stellt Fragen nach der Bedeutung von Fürsorge, Zwang und gesellschaftlicher Verantwortung – damals wie heute. Begleitend zur Ausstellung finden in Baden im September Gespräche, ein Erzählcafé sowie eine Geschichtswerkstatt statt. Weitere Informationen zu den Begleitveranstaltungen sind dem Veranstaltungsprogramm ab Anfang August zu entnehmen.

Vernissage der Eröffnung der mobilen Gausstellung

Die Ausstellungseröffnung findet mit Peter Kuntner (Ausstellungsteam, fischteich), Lisa Schlittler (Historisches Museum Baden) sowie einem Grusswort von Stadträtin Regula Dell'Anno-Doppler statt. Im Anschluss an die Eröffnung und die Ausstellungsbesichtigung auf dem Theaterplatz sind die Teilnehmenden zu einem Stehimbiss im Historischen Museum eingeladen.

Programm

11.00 Uhr Eröffnung der mobilen Gausstellung auf dem Theaterplatz Baden
anschliessend Spaziergang ins Historische Museum Baden
12.15 Uhr Steh-Lunch im Museum
13.30 Uhr Ende

Anmeldung bis zum 25.8.2026: hist.museum@baden.ch oder 056 222 75 74
Die Teilnahme ist begrenzt.

Vorverkauf/Preise

Eintritt frei inkl. Steh-Lunch

Vergünstigungen

Gratis für alle / Freier Eintritt

[zurück](#)